

## **Vollzug des Bundesfernstraßengesetzes (FStrG); Planfeststellung für den Neubau der Anschlussstelle Steinach an der BAB A 73 Nürnberg-Bamberg von km 25,950 bis 27,200 mit Anbindung an die Kreisstraße Füs 4 und die Straße „In der Schmalau“ durch die Stadt Fürth; hier: 2. Planänderung vom Juli 2009 (Änderung naturschutzfachlicher Unterlagen mit Anpassungen)**

Die Stadt Fürth hatte die Durchführung des o.g. Planfeststellungsverfahrens beantragt. Das hierfür erforderliche Planfeststellungsverfahren wurde mit Schreiben der Regierung von Mittelfranken vom 26.09.2006 eingeleitet und die Auslegung sowie die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange durchgeführt. Der hierfür bereits ausgelegte Plan wurde seitens der Stadt Fürth geändert und erneut nach vorheriger Bekanntmachung von 10.11.08 bis 09.12.08 ausgelegt (1. Planänderung).

Zwischenzeitlich hat die Stadt Fürth weitere naturschutzfachliche Planunterlagen geändert und sich hieraus ergebende Änderungen in den übrigen Unterlagen vorgenommen. Für diese 2. Planänderung vom Juli 2009 werden einschließlich der landschaftspflegerischen Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen Grundstücke in den Gemarkungen Sack (Stadt Fürth) und Boxdorf (Stadt Nürnberg) beansprucht. Dieser geänderte Plan vom Juli 2009 liegt in der Zeit vom **31.08.2009 bis 30.09.2009** bei der Stadt Nürnberg, Servicebetrieb Öffentlicher Raum, Wegerecht, Peuntgasse 5, Zimmer 112 während der Dienststunden von Montag bis Donnerstag von 8.30 Uhr bis 15.30 Uhr und Freitag von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr zur allgemeinen Einsichtnahme aus.

1. Jeder, dessen Belange durch die **2. Planänderung (Änderung naturschutzfachlicher Unterlagen mit Anpassungen)** berührt werden, kann bis spätestens zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist, das ist bis zum **14.10.2009** bei der Stadt Nürnberg, Servicebetrieb Öffentlicher Raum, SÖR/3-W, Peuntgasse 5, 90402 Nürnberg oder bei der Regierung von Mittelfranken, Promenade 27, 91522 Ansbach, Einwendungen gegen die 2. Planänderung schriftlich oder zur Niederschrift erheben. Die Einwendung muss den geltend gemachten Belang und das Maß seiner Beeinträchtigung erkennen lassen.

Nach Ablauf dieser Einwendungsfrist sind Einwendungen ausgeschlossen (§ 17a Nr. 7 Satz 1 FStrG). Einwendungen und Stellungnahmen der Vereinigungen sind nach Ablauf dieser Frist ebenfalls ausgeschlossen (§17a Nr. 7 Satz 2 FStrG).

Bei Einwendungen, die von mehr als 50 Personen auf Unterschriftenlisten unterzeichnet oder in Form vervielfältigter gleich lautender Texte eingereicht werden (gleichförmige Eingaben), ist auf jeder mit einer Unterschrift versehenen Seite ein Unterzeichner mit Namen, Beruf und Anschrift als Vertreter der übrigen Unterzeichner zu bezeichnen. Andernfalls können diese Einwendungen unberücksichtigt bleiben.

2. Diese ortsübliche Bekanntmachung dient auch der Benachrichtigung der
  - a) nach landesrechtlichen Vorschriften im Rahmen des § 60 des Bundesnaturschutzgesetzes anerkannten Vereine
  - b) sowie der sonstigen Vereinigungen, soweit sich diese für den Umweltschutz einsetzen und nach in anderen gesetzlichen Vorschriften zur Einlegung von Rechtsbehelfen in Umweltangelegenheiten vorgesehenen Verfahren anerkannt sind (Vereinigungen).von der Auslegung des Plans.
3. Die Anhörungsbehörde kann auf eine Erörterung der rechtzeitig erhobenen Stellungnahmen und Einwendungen verzichten (§ 17a Nr. 5 FStrG).

Findet ein Erörterungstermin statt, wird er ortsüblich bekannt gemacht werden. Ferner werden diejenigen, die rechtzeitig Einwendungen erhoben haben, bzw. bei gleichförmigen Einwendung wird der Vertreter, von dem Termin gesondert benachrichtigt (Art. 17 BayVwVfG). Sind mehr als 50 Benachrichtigungen vorzunehmen, so können sie durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden.

Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Die Bevollmächtigung ist durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen, die zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben ist.

Bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden. Das Anhörungsverfahren ist mit Abschluss des Erörterungstermins beendet.

Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich.

4. Durch Einsichtnahme in die Planunterlagen, Erhebung von Einwendungen und Stellungnahmen, Teilnahme am Erörterungstermin oder Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.
5. Entschädigungsansprüche, soweit über sie nicht in der Planfeststellung dem Grunde nach zu entscheiden ist, werden nicht in dem Erörterungstermin, sondern in einem gesonderten Entschädigungsverfahren behandelt.
6. Über die Einwendungen und Stellungnahmen wird nach Abschluss des Anhörungsverfahrens durch die Planfeststellungsbehörde entschieden. Die Zustellung der Entscheidung (Planfeststellungsbeschluss) an die Einwender und diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, kann durch öffentliche Be-

kanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 50 Zustellungen vorzunehmen sind.

7. Vom Beginn der Auslegung des Plans treten die Anbaubeschränkungen nach § 9 FStrG und die Veränderungssperre nach § 9 a FStrG in Kraft. Darüber hinaus steht ab diesem Zeitpunkt dem Träger der Straßenbaulast ein Vorkaufsrecht an den vom Plan betroffenen Flächen zu (§ 9 a Abs. 6 FStrG).

\*

## **Erteilung einer gehobenen Erlaubnis zur Einleitung von Mischwasser in die Gründlach, den Kothbrunngraben und den Lachgraben**

Die Stadt Nürnberg, Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg, Adolf-Braun-Straße 33, 90429 Nürnberg, hat die wasserrechtliche Erlaubnis gemäß § 7 des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) in Verbindung mit Art. 16 des Bayer. Wassergesetzes (BayWG) zum Einleiten von Mischwasser aus dem Großgründlacher Raum in die Gründlach, den Kothbrunngraben und den Lachgraben beantragt.

Die Ableitung des Mischwassers aus den Mischwasserbehandlungsanlagen RÜB Boxdorf und RÜB Großgründlach erfolgt bislang in die Gründlach, aus dem RÜB Kraftshof in den Kothbrunngraben und aus dem RÜB Neunhof in den Lachgraben. Die bestehende Erlaubnis war bis zum 30.06.2009 befristet.

Bei dem Vorhaben handelt es sich um eine erlaubnispflichtige Benutzung von Gewässern im Sinne des § 3 Abs. 1 Nr. 4 WHG.

Für die Durchführung des Verfahrens ist das Umweltamt der Stadt Nürnberg gemäß Art. 75 Abs. 1 BayWG und Art. 3 Abs. 1 Nr. 1 BayVwVfG örtlich und sachlich zuständig.

Der Antrag und die Unterlagen, aus denen sich Art und Umfang des Unternehmens ergeben, liegen in der Zeit von 23.07.2009 bis einschließlich 05.08.2009 beim Umweltamt der Stadt Nürnberg/ Abt. Technischer Umweltschutz - Boden und Wasser, Lina-Ammon-Straße 28, Nürnberg, 4. Stock, Zimmer 420 (Frau Regnet, Tel. 231-3871) während der Dienststunden zur Einsichtnahme aus.

In der Zeit von 06.08.2009 bis einschließlich 19.08.2009 können Einwendungen gegen das Vorhaben schriftlich oder zur Niederschrift im Zimmer 420 der oben genannten Dienststelle erhoben werden. Mit Ablauf dieser Frist werden alle Einwendungen ausgeschlossen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen (Präklusion). Sammeleinsprüche mit unleserlichen Unterschriften oder unvollständigen Adressangaben können nicht berücksichtigt werden. Es entfällt auch das Recht auf Teilnahme an der nicht-öffentlichen Erörterung.

Das Vorhaben wird hiermit gemäß Art. 83 Abs. 2 BayWG öffentlich bekanntgemacht.

Es wird auf folgendes hingewiesen:

Die vom Vorhaben Betroffenen können nach Fristablauf nur noch solche Einwendungen wegen nachteiliger Wirkungen der Benutzung geltend machen, die sie nicht voraussehen konnten (§ 10 Abs. 2 WHG).

Vertragliche Ansprüche werden durch die Erlaubnis nicht ausgeschlossen (§ 11 Abs. 2 WHG).

Personen, die Einwendungen erhoben haben, können von dem Erörterungstermin durch öffentliche Bekanntmachung benachrichtigt werden.

Die Zustellung des Erlaubnisbescheides an die Personen, die Einwendungen erhoben haben, kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden.

**FUSSBODENVERLEGUNG**  
 Bundesweite Ausführung  
 Teppich – PVC – Kork – Designerbeläge  
 Kautschuk – Treppenverlegung  
 Tel. 09180-180 311 Fax: -312  
 Mail: schuch-schwarzach@t-online.de

**Allgemeine Vorprüfung über die Umweltverträglichkeit der Errichtung und dem Betrieb einer neuen Finishlinie in der Motorenfertigung der Firma MAN Nutzfahrzeuge AG**

Die Firma MAN Nutzfahrzeuge AG beabsichtigt die Errichtung und den Betrieb einer neuen Finishlinie im Gebäude M23 der Motorenfertigung am Standort Vogelweiherstraße 33, Nürnberg. Eine allgemeine Vorprüfung auf der Grundlage der §§ 3 a, 3 b Abs. 1 und 3 c Abs. 1 Satz 1 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in Verbindung mit Anlage 1 Nr. 3.14 Spalte 2 hierzu hat ergeben, dass das Vorhaben keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen haben kann. Von der Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung wird daher gem. § 3 a Satz 2 zweiter Halbsatz UVPG abgesehen. Die Feststellung ist nicht selbstständig anfechtbar. Das Protokoll über die allgemeine Vorprüfung des Einzelfalls kann beim Umweltamt der Stadt Nürnberg/Abt. Luft-Lärm-Boden-Wasser-Abfall, Lina-Ammon-Str. 28, 90471 Nürnberg, 2.OG., Zi. 207, Ruf-Nr. 231- 4321 oder 231- 3467 während der üblichen Dienststunden eingesehen werden.

Stadt Nürnberg – Umweltamt

**Sanierung ohne zu baggern!**

**KRS**  
 Kanal und Rohr Sanierung

• Rohrfräsarbeiten  
 • Inlinersanierung  
 • Partlinersanierung

KRS GmbH  
 Neumühlweg 129  
 90449 Nürnberg

**Gehen Sie auf Nummer sicher, entscheiden Sie sich für ein qualifiziertes Unternehmen.**

**Tel. (0911) 6 70 83 33**

**Wir kaufen Mehrfamilienhäuser in Nürnberg!**



Angebote bitte an: Gesellschaft für **WOHNKAPITAL.de**  
 Hier ist Ihre Rendite zu Hause.

**Ansprechpartner:** Herr Stöcklein, Färberstraße 20, 90402 Nürnberg  
 Tel. 09 11 / 5 80 77 77-0, Fax 09 11 / 5 80 77 77-19  
 E-Mail: info@wohncapital.de

**WIR VERWALTEN PROFESSIONELL AUCH IHRE HÄUSER**

**HAWOKA Hausverwaltung GmbH, Tel. 0911/580 7777 20**

**Standortbezogene Vorprüfung nach dem UVPG für Errichtung und Betrieb eines Wasserrades an der Pegnitz im Bereich Katharinenwehr**

Die Wasserrad Katharinenmühle GbR beabsichtigt die Errichtung und den Betrieb eines Wasserrades an der Pegnitz im Bereich Katharinenwehr.

Eine standortbezogene Vorprüfung auf der Grundlage der §§ 3a, 3b Abs. 1 und 3c Abs. 1 Satz 1 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in Verbindung mit Anlage 1 Nr. 13.14.2 Spalte S hat ergeben, dass das Vorhaben erhebliche nachteilige Umweltauswirkungen haben kann.

Die Vorlage von Unterlagen für die Durchführung einer UVP (UVP-Dokument) ist daher bei Antragstellung für die Errichtung und den Betrieb eines Wasserrades in der Pegnitz im Bereich Katharinenwehr erforderlich. Damit besteht eine UVP-Pflicht für das geplante Vorhaben, die im Rahmen des wasserrechtlichen Verfahrens für eine Bewilligung nach § 8 WHG zu berücksichtigen ist.

Die Feststellung ist nicht selbstständig anfechtbar. Das Protokoll sowie die zugrundeliegenden Unterlagen können in der Zeit von 22.07.2009 bis einschließlich 24.08.2009 während der Dienststunden im Umweltamt der Stadt Nürnberg, Lina-Ammon-Straße 28, IV. Stock, Zimmer 418 (Ansprechpartner: Frau Wilpert, Tel. 231-3370) während der Dienststunden eingesehen werden.

Stadt Nürnberg – Umweltamt



**Allgemeine Vorprüfung nach dem UVPG für den Gewässerausbau der Pegnitz im Bereich Katharinenwehr**

Die Wasserrad Katharinenmühle GbR beabsichtigt auf dem Grundstück Fl. Nr. 1480/6 Gemarkung Sebald einen Gewässerausbau der Pegnitz im Bereich Katharinenwehr.

Eine allgemeine Vorprüfung auf der Grundlage der §§ 3a, 3b Abs. 1 und 3c Abs. 1 Satz 1 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in Verbindung mit Anlage 1 Nr. 13.16 Spalte A hat ergeben, dass das Vorhaben erhebliche nachteilige Umweltauswirkungen haben kann. Die Vorlage von Unterlagen für die Durchführung einer UVP (UVP-Dokument) ist deshalb erforderlich.

Nachdem eine UVP-Pflicht für das geplante Vorhaben besteht, ist ein Planfeststellungsverfahren für den geplanten Ausbau der Pegnitz im Bereich Katharinenwehr nach § 31 Abs. 2 Satz 1 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) durchzuführen.

Die Feststellung ist nicht selbstständig anfechtbar. Das Protokoll sowie die zugrundeliegenden Unterlagen können in der Zeit von 22.07.2009 bis einschließlich 24.08.2009 während der Dienststunden im Umweltamt der Stadt Nürnberg, Lina-Ammon-Straße 28, IV. Stock, Zimmer 418 (Ansprechpartner: Frau Wilpert, Tel. 231-3370) während der Dienststunden eingesehen werden.

Stadt Nürnberg – Umweltamt

**HAUSVERWALTUNG und MIETVERWALTUNG**  
 -günstig und kompetent.  
 Angebot unter 0911/757499  
 www.hausverwaltung-kluge.de

**Anwesen Jülicher Str., Gemarkung Wetzendorf, Flurstücke 443/6, 443/7, 443/8 und 443/10 Fl.Nr. Baugenehmigung für die Errichtung von 7 Reihenhäusern und eines Doppelhauses mit 11 Fertiggaragen**

Mit Bescheid der Bauordnungsbehörde der Stadt Nürnberg vom 13.07.2009 Aktenzeichen B2-2009-356 wurde der Firma Max Netter GmbH, vertr. d.: Gf. Herrn Max Netter, 91171 Greding, Hagenbucher Str. 31, die Baugenehmigung für das oben genannte Vorhaben unter Auflagen erteilt.

Den Eigentümern der Flurstücke 453, 448, 444, 443/14, 443/4, 443/5, 443/15, 443/16, 443/17, 443/18, 443/19 und 443/20, Gemarkung Wetzendorf, die dem Vorhaben nicht zugestimmt haben, ist gemäß Art. 66 Abs. 1 BayBO je eine Ausfertigung des Baugenehmigungsbescheides zuzustellen.

Nachdem sich die vorgenannten Grundstücke im Eigentum von mehr als 20 Miteigentümern befinden, wird die erforderliche Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt. Die Zustellung gilt mit dem Tag der Bekanntmachung als bewirkt (Art. 66 Abs. 2 BayBO).

Eine Ausfertigung des Baugenehmigungsbescheides liegt bei der Bauordnungsbehörde der Stadt Nürnberg innerhalb der allgemeinen Dienststunden (Mo., Di. und Do. 8.30 - 15.30 Uhr, Mi. und Fr. 8.30 - 12.30 Uhr) oder nach te-

lefonischer Vereinbarung unter (0911) 231-5660 im Amtsgebäude Bauhof 5, Zimmer 30, zur Einsichtnahme aus. Auch kann ein Abdruck des Genehmigungsbescheides von den betreffenden Eigentümern bis zum Ablauf der Rechtsmittelfrist (siehe Rechtsbehelfsbelehrung) schriftlich angefordert werden.

**Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage beim Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach, Postanschrift: Postfach 6 16, 91511 Ansbach, Hausanschrift: Promenade 24, 91522 Ansbach, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erhoben werden.

Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (Stadt Nürnberg) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigefügt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen vier Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

Die Anfechtungsklage eines Dritten gegen die bauaufsichtliche Zulassung hat nach § 212 a Baugesetzbuch (BauGB) keine aufschiebende Wirkung. Ein Antrag auf Anordnung der aufschiebenden Wirkung (§ 80 a Abs. 3 Satz 2 in Verbindung mit § 80 Abs. 5 Satz 1 der Verwaltungsgerichtsordnung) kann beim vorgenannten Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts, gestellt werden.

**Stadt Nürnberg – Bauordnungsbehörde**



**Anwesen Tillypark 4, 8-12, 16, Gemarkung/Flurnr.: Großreuth b. Schweinau 75 / 363**  
**Baugenehmigung für die**  
**a) Err. eines Geschäftsgebäudes mit Autowerkstatt, Autovermiet., Verkauf mit Gaststätte u. Autoglasereiwerkstatt**  
**b) Err. eines Schnellrestaurants**  
**c) Err. eines Verkaufsgebäudes für Frisörbedarf**  
**d) Err. v. 2 Lärmschutzwänden u. v. Stellpl.**  
**2. Tektur über Umbau & Nutzungsänd. von Laden und Gaststätten zu Tierhandlung sowie Errichtung einer Außentreppe und Änderung der Gebäudehöhe (westliches Gebäude)**

Mit Bescheid der Bauordnungsbehörde der Stadt Nürnberg vom 08.07.2009, Aktenzeichen B1-2009-83, wurde der Dr. Zembsch & Uwe Feser GdB R Nürnberg Tillypark, vertr. d.: Herrn Uwe Feser, 91054 Erlangen, Ebrardstr. 12, die Baugenehmigung für das oben genannte Vorhaben unter Auflagen und unter Zulassung einer Abweichungen nach § 31 des Baugesetzbuches (BauGB) erteilt.

Den Eigentümern des Grundstücks Fl.Nr. 75/332, Gemarkung Großreuth b. Schweinau, Tillypark 32 - 132, die dem Vorhaben nicht zugestimmt

haben, ist gemäß Art. 66 Abs. 1 BayBO eine Ausfertigung des Baugenehmigungsbescheides zu zustellen.

Nachdem sich das vorgenannte Grundstück im Eigentum von mehr als 20 Miteigentümern befindet, wird die erforderliche Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt. Die Zustellung gilt mit dem Tag der Bekanntmachung als bewirkt (Art. 66 Abs. 2 BayBO).

Eine Ausfertigung des Baugenehmigungsbescheides liegt bei der Bauordnungsbehörde der Stadt Nürnberg innerhalb der allgemeinen Dienststunden (Mo., Di. und Do. 8.30 - 15.30 Uhr, Mi. und Fr. 8.30 - 12.30 Uhr) oder nach telefonischer Vereinbarung unter (0911) 231-4375 im Amtsgebäude Bauhof 5, Zimmer 30, zur Einsichtnahme aus. Auch kann ein Abdruck des Genehmigungsbescheides von den betreffenden Eigentümern bis zum Ablauf der Rechtsmittelfrist (siehe Rechtsbehelfsbelehrung) schriftlich angefordert werden.

**Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage beim Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach, Postanschrift: Postfach 6 16, 91511 Ansbach, Hausanschrift: Promenade 24, 91522 Ansbach, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erhoben werden.

Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (Stadt Nürnberg) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigefügt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen vier Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

Die Anfechtungsklage eines Dritten gegen die bauaufsichtliche Zulassung hat nach § 212 a Baugesetzbuch (BauGB) keine aufschiebende Wirkung. Ein Antrag auf Anordnung der aufschiebenden Wirkung (§ 80 a Abs. 3 Satz 2 in Verbindung mit § 80 Abs. 5 Satz 1 der Verwaltungsgerichtsordnung) kann beim vorgenannten Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts, gestellt werden.

**Stadt Nürnberg – Bauordnungsbehörde**



**Alle Gartenpflanzen in Großauswahl**

- Erstklassige Obstbäume
- Sämtliche Laub-/Nadelgehölze in allen Größen
- Stauden, Gräser, Bambus (auch Großpflanzen)
- Heckenpflanzen bis 3 m besonders preiswert
- Etwas ganz Besonderes für Liebhaber: Superschöne Formpflanzen/Gartenbonsais

**Wir bepflanzen auch Ihre Gartenanlage individuell und kompetent.**  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch

**Grünes Zentrum Krottenbach GmbH** Tel. 0911/ 63 86 31 Höllwiesenstr. 59 Nbg.-Süd  
**Meisterbetrieb**

**Anwesen Murrstr. 9, Gemarkung/Flurnr.: Gostenhof 345/19, Baugenehmigung für den Umbau und die Nutzungsänderung von Wohnung und Gewerbe zu Kinderkrippe**

Mit Bescheid der Bauordnungsbehörde der Stadt Nürnberg vom 08.07.2009, Aktenzeichen B1-2009-57, wurde Frau Magdalene Schmoll, Mittlere Kanalstraße 3, 90429 Nürnberg, die Baugenehmigung für das oben genannte Vorhaben unter Auflagen und unter Zulassung von Abweichungen nach Art. 63 der Bayerischen Bauordnung (BayBO) erteilt.

Den Eigentümern der Grundstücke Fl.Nrn. 345/10 und 345/18, Gemarkung Gostenhof, Murrstraße 11 und 7, die dem Vorhaben nicht zugestimmt haben, ist gemäß Art. 66 Abs. 1 BayBO eine Ausfertigung des Baugenehmigungsbescheides zu zustellen.

Nachdem sich die vorgenannten Grundstücke im Eigentum von mehr als 20 Miteigentümern befinden, wird die erforderliche Zustellung durch

**Privatpraxis für Fuß- und Beinleiden sowie funktionelle Orthopädie**

<b>Konservative und operative Beinvenenbehandlung</b>	<b>Haltungs- und Bewegungsanalyse</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Venenstau</li> <li>■ Offene Beine</li> <li>■ Stauungsekzem</li> <li>■ Venenthrombose</li> <li>■ Krampfadern, Besenreißer</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Reflextherapien – Spezialeinlagen</li> <li>■ 3D-Wirbelsäulenlichtvermessung</li> <li>■ Rückenschmerzen, Beckenschiefstand</li> <li>■ Körperfehlstatik, Skoliosen</li> <li>■ Kopf-Nacken-Schulter-Arm-Schmerzen</li> <li>■ Schwindel, Ohrgeräusch</li> <li>■ Osteoporose</li> <li>■ Knie- und Hüftgelenksverschleiß</li> <li>■ Fußbeschwerden, Zehenverbildungen</li> </ul>

**Dr. med. Thomas Stumptner**  
**Facharzt für Orthopädie, Phlebologie – Chirotherapie**

Mühlweg 15, 91275 Pegnitz      Füll 6, 90403 Nürnberg  
 Telefon 09241/70400      Telefon 0911/2375470  
 Fax 09241/70401      Fax 0911/2375471  
 info@dr-stumptner.de – www.dr-stumptner.de





FACHMÄNNISCHE LEISTUNGEN ZU FAIREN PREISEN.

Wenden Sie sich an Bachmann, den Fachmann für Rohr und Kanal.

- Rohr- und Abflußreinigung
- Kanalreinigung und -inspektion
- Eigenkontrollverordnung
- Kanalsanierung
- Dichtheitsprüfung
- Wartungsservice uvm.

**24-STUNDEN-NOTDIENST**  
0800 66 44 869

GRS Bachmann GmbH  
Gewerbering 24  
90574 Rosstal

Tel.: 09127-95 92 70  
Fax: 09127-95 92 710

E-Mail: info@bachmann-pflegt.de  
Internet: www.bachmann-pflegt.de

öffentliche Bekanntmachung ersetzt. Die Zustellung gilt mit dem Tag der Bekanntmachung als bewirkt (Art. 66 Abs. 2 BayBO).

Eine Ausfertigung des Baugenehmigungsbescheides liegt bei der Bauordnungsbehörde der Stadt Nürnberg innerhalb der allgemeinen Dienststunden (Mo., Di. und Do. 8.30 - 15.30 Uhr, Mi. und Fr. 8.30 - 12.30 Uhr) oder nach telefonischer Vereinbarung unter (0911) 231-4375 im Amtsgebäude Bauhof 5, Zimmer 30, zur Einsichtnahme aus. Auch kann ein Abdruck des Genehmigungsbescheides von den betreffenden Eigentümern bis zum Ablauf der Rechtsmittelfrist (siehe Rechtsbehelfsbelehrung) schriftlich angefordert werden.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage beim Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach, Postanschrift: Postfach 6 16, 91511 Ansbach, Hausanschrift: Promenade 24, 91522 Ansbach, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erhoben werden.

Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (Stadt Nürnberg) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigefügt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen vier Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

Die Anfechtungsklage eines Dritten gegen die bauaufsichtliche Zulassung hat nach § 212 a Baugesetzbuch (BauGB) keine aufschiebende Wirkung. Ein Antrag auf Anordnung der aufschiebenden Wirkung (§ 80 a Abs. 3 Satz 2 in Verbindung mit § 80 Abs. 5 Satz 1 der Verwaltungsgerichtsordnung) kann beim vorgenannten Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts, gestellt werden.

Stadt Nürnberg – Bauordnungsbehörde

✓ Dachreparaturen  
 ✓ Dachumdeckungen  
 ✓ Dach-Wohnraumfenster  
 ✓ Dachrinnen und Bleche  
 ✓ Garagendächer

32 70 20

**Volkmer Dach**  
Gut bedacht

Leyher Straße 29  
90431 Nürnberg  
www.volkmer-dach.de Dach • Blech • Abdichtungstechnik

**Anwesen Berliner Platz 18, Gemarkung/Flurnr.: Rennweg 7 / 17 Baugenehmigung für den Umbau und die Erweiterung des Kindergartens und der Außenanlagen mit Neubau einer Kinderkrippe**

Mit Bescheid der Bauordnungsbehörde der Stadt Nürnberg vom 13.07.2009 Aktenzeichen B1-2009-55 wurde der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Nürnberg-Maxfeld, vertr.d.: Herrn Pfarrer Dr. Joachim Habbe, 90489 Nürnberg, Berliner Platz, die Baugenehmigung für das oben genannte Vorhaben unter Auflagen, mit der Genehmigung zur Beseitigung bestimmter genau festgelegter Bäume und unter Zulassung von Abweichungen nach Art. 63 der Bayerischen Bauordnung (Bay-BO) erteilt.

Den Eigentümern des Grundstücks Flurstück 7/10, Gemarkung Rennweg, die dem Vorhaben nicht zugestimmt haben, ist gemäß Art. 66 Abs. 1 BayBO je eine Ausfertigung des Baugenehmigungsbescheides zuzustellen.

Nachdem sich das vorgenannte Grundstück im Eigentum von mehr als 20 Miteigentümern befindet, wird die erforderliche Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt. Die Zustellung gilt mit dem Tag der Bekanntmachung als bewirkt (Art. 66 Abs. 2 BayBO).

Eine Ausfertigung des Baugenehmigungsbescheides liegt bei der Bauordnungsbehörde der Stadt Nürnberg innerhalb der allgemeinen Dienststunden (Mo., Di. und Do. 8.30 - 15.30 Uhr, Mi. und Fr. 8.30 - 12.30 Uhr) oder nach telefonischer Vereinbarung unter (0911) 231-5660 im Amtsgebäude Bauhof 5, Zimmer 30, zur Einsichtnahme aus. Auch kann ein Abdruck des Genehmigungsbescheides von den betreffenden Eigentümern bis zum Ablauf der Rechtsmittelfrist (siehe Rechtsbehelfsbelehrung) schriftlich angefordert werden.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage beim Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach, Postanschrift: Postfach 6 16, 91511 Ansbach, Hausanschrift: Promenade 24, 91522 Ansbach, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erhoben werden.

Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (Stadt Nürnberg) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigefügt werden. Der Klage und al-

len Schriftsätzen sollen vier Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

Die Anfechtungsklage eines Dritten gegen die bauaufsichtliche Zulassung hat nach § 212 a Baugesetzbuch (BauGB) keine aufschiebende Wirkung. Ein Antrag auf Anordnung der aufschiebenden Wirkung (§ 80 a Abs. 3 Satz 2 in Verbindung mit § 80 Abs. 5 Satz 1 der Verwaltungsgerichtsordnung) kann beim vorgenannten Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts, gestellt werden.

Stadt Nürnberg – Bauordnungsbehörde



**Anwesen Äußere Sulzbacher Str., Gemarkung/Flurnr.: Schoppershof 323, Fl.Nr. / Gemarkung Schoppershof Baugenehmigung für die Errichtung eines Dienstleistungs- und Geschäftsgebäudes mit Parkplatzüberdachung**

Mit Bescheid der Bauordnungsbehörde der Stadt Nürnberg vom 07.07.2009 Aktenzeichen B1-2008-7 wurde der Firma DOMOS GmbH, vertr. dch.: Herrn Harry Krause, 95444 Bayreuth, Wittelsbacherring, die Baugenehmigung für das oben genannte Vorhaben unter Auflagen, mit der Genehmigung zur Beseitigung bestimmter genau festgelegter Bäume erteilt.

Den Eigentümern der Grundstücke Fl.Nrn. 323/3, 323/11, 323/9, 323/5, 323/7, 323/8, 323/3, 323/28, 322/4, 326, 319/40, 321, 321/1 jeweils Gemarkung Schoppershof (Anwesen: Äußere Sulzbacher Straße 4, 16, Bartholomäusstraße 68, 66, 64, 62, 58, Hohfederstraße 51, 53, Fichtestraße 7, 9, 11, 13, 15 und Fichtestraße 21), die dem Vorhaben nicht zugestimmt haben, ist gemäß Art. 66 Abs. 1 BayBO eine Ausfertigung des Baugenehmigungsbescheides zuzustellen.

Nachdem sich die vorgenannten Grundstücke im Eigentum von mehr als 20 Miteigentümern befinden, wird die erforderliche Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt. Die Zustellung gilt mit dem Tag der Bekanntmachung als bewirkt (Art. 66 Abs. 2 BayBO).

Eine Ausfertigung des Baugenehmigungsbescheides liegt bei der Bauordnungsbehörde der Stadt Nürnberg innerhalb der allgemeinen Dienststunden (Mo., Di. und Do. 8.30 - 15.30 Uhr, Mi. und Fr. 8.30 - 12.30 Uhr) oder nach telefonischer Vereinbarung unter (0911) 231-5661 im Amtsgebäude Bauhof 5, Zimmer 28, zur Einsichtnahme aus. Auch kann ein Abdruck des Genehmigungsbescheides von den betreffenden Eigentümern bis zum Ablauf der Rechtsmittelfrist (siehe Rechtsbehelfsbelehrung) schriftlich angefordert werden.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage beim Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach, Postanschrift: Postfach 6 16, 91511 Ansbach, Hausanschrift: Promenade 24, 91522 Ansbach, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erhoben werden.

Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (Stadt Nürnberg) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten An-

trag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigelegt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen vier Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

Die Anfechtungsklage eines Dritten gegen die bauaufsichtliche Zulassung hat nach § 212 a Baugesetzbuch (BauGB) keine aufschiebende Wirkung. Ein Antrag auf Anordnung der aufschiebenden Wirkung (§ 80 a Abs. 3 Satz 2 in Verbindung mit § 80 Abs. 5 Satz 1 der Verwaltungsgerichtsordnung) kann beim vorgenannten Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts, gestellt werden.

Stadt Nürnberg – Bauordnungsbehörde

\*

**Anwesen Roonstr. 17, Gemarkung/Flurnr.: Kleinweidenmühle 62 / 1, Baugenehmigung für die Errichtung von Balkonen sowie Umbau zweier Gauben zu einer Gaube**

Mit Bescheid der Bauordnungsbehörde der Stadt Nürnberg vom 13.07.2009 Aktenzeichen B2-2009-200 wurde der Fa. M. Götz Projektentwicklungs GmbH u. Tilo Schwarzahns Roonstr. 17 GbR, vertr.d.: Herrn Michael Götz, 90419 Nürnberg, Hallerstr., die Baugenehmigung für das oben genannte Vorhaben unter Auflagen und unter Zulassung von Abweichungen nach § 31 des Baugesetzbuches (BauGB) sowie nach Art. 63 der Bayerischen Bauordnung (BayBO) erteilt.

Den Eigentümern der Grundstücke Flurnrn. 61, 61/7 und 63/2, Gemarkung Kleinweidenmühle, die dem Vorhaben nicht zugestimmt haben, ist gemäß Art. 66 Abs. 1 BayBO je eine Ausfertigung des Baugenehmigungsbescheides zuzustellen.

Nachdem sich die vorgenannten Grundstücke im Eigentum von mehr als 20 Miteigentümern befinden, wird die erforderliche Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt. Die Zustellung gilt mit dem Tag der Bekanntmachung als bewirkt (Art. 66 Abs. 2 BayBO).

Eine Ausfertigung des Baugenehmigungsbescheides liegt bei der Bauordnungsbehörde der Stadt Nürnberg innerhalb der allgemeinen Dienststunden (Mo., Di. und Do. 8.30 - 15.30 Uhr, Mi. und Fr. 8.30 - 12.30 Uhr) oder nach telefonischer Vereinbarung unter (0911) 231-5660 im Amtsgebäude Bauhof 5, Zimmer 30, zur Einsichtnahme aus. Auch kann ein Abdruck des Genehmigungsbescheides von den betreffenden Eigentümern bis zum Ablauf der Rechtsmittelfrist (siehe Rechtsbehelfsbelehrung) schriftlich angefordert werden.

**Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage beim Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach, Postanschrift: Postfach 6 16, 91511 Ansbach, Hausanschrift: Promenade 24, 91522 Ansbach, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erhoben werden.

Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (Stadt Nürnberg) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigelegt werden. Der Klage und al-

len Schriftsätzen sollen vier Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

Die Anfechtungsklage eines Dritten gegen die bauaufsichtliche Zulassung hat nach § 212 a Baugesetzbuch (BauGB) keine aufschiebende Wirkung. Ein Antrag auf Anordnung der aufschiebenden Wirkung (§ 80 a Abs. 3 Satz 2 in Verbindung mit § 80 Abs. 5 Satz 1 der Verwaltungsgerichtsordnung) kann beim vorgenannten Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts, gestellt werden.

Stadt Nürnberg – Bauordnungsbehörde

\*

**Wer möchte ehrenamtlicher Verwaltungsrichter werden?**

Die Stadt Nürnberg sucht für das Verwaltungsgericht Ansbach für die am 01. April 2010 beginnende fünfjährige Amtsperiode geeignete Personen als ehrenamtliche Verwaltungsrichter. Wer sich für die Tätigkeit eines/r ehrenamtlichen Verwaltungsrichters/in interessiert, kann sich zur Aufnahme in die Vorschlagsliste melden. Diese Liste wird einem besonderen Ausschuss beim Verwaltungsgericht in Ansbach zur Auswahl einer bestimmten Anzahl von Personen vorgelegt.

Das verantwortungsvolle Amt verlangt im hohen Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Reife des Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit und - im Hinblick auf evtl. mehrstündigen Sitzungsdienst - körperliche Eignung. Die ehrenamtlichen Verwaltungsrichter sind an höchstens 12 Sitzungstagen im Jahr im Einsatz.

**WEIDMANN**  
**Dach + Gerüst**

- Flachdachabdichtungen
- Ziegeldächer
- Gerüstbau
- Schieferdächer und Fassaden
- Flaschnerarbeiten
- Balkonsanierung
- Blitzschutzarbeiten
- Bäder und Kellerabdichtungen
- Dachbegrünungen
- Kaminverkleidungen
- Fassadenverkleidungen
- Wohnraumdachfenster

Ihr zuverlässiger Partner rund ums Gebäude  
90411 Nbg., Puscherstraße 4, Telefon (09 11) 52 06 56-0, Telefax (09 11) 52 06 56-56

**Günther Ryschka**  
**Blitzschutz- und Erdungstechnik**  
Klingenfeldstraße 2 · 90453 Nürnberg  
Tel. 09 11/6 37 04 12 · Fax 09 11/6 37 04 14  
Auto 01 71/2 66 97 23

LGA geprüft  
Planungen  
Montagen  
Prüfungen

**Gerüstbau GmbH**  
**Montage und Verleih**  
**Fahrgerüste • Bauzäune**  
Tel. 97039-0, Fax 97039-25  
Dorfackerstr. 7 · 90427 Nürnberg

**Schlüsseldienst**  
**Schließanlagen**  
**Einbruchschutz**  
**Montagedienst**  
**Kostenlose Beratung**  
Landgrabenstraße 131  
90459 Nürnberg  
**Tel. 0911/44 58 80**  
Fax 0911/44 58 24

**RAPID**  
SCHLÜSSEL & SICHERHEIT

**Ofen Götz**  
Alles rund ums Feuer

Kaminöfen  
Specksteinöfen  
Heizeinsätze  
Kamine

90469 Nürnberg  
Finkenbrunn 34

☎ (09 11) 4 46 87 80  
Fax 4 46 61 99  
www.ofen-goetz.de

Glaserei + Fenstertechnik  
**GRÜHL**  
Fenster in Holz, Kunststoff u. Alu  
Einfräsen von Dichtungen  
Renovierungsfenster ohne Schmutz  
Fensterrep., Fliegengitter, Dachfenster  
sämtl. Glaserarbeiten, Kellerfenster  
**90431 Leiblstr. 12, ☎ 31 72 41**  
Telefax 31 45 97

**Maschinelle Pflasterverlegung**  
**Pflasterbau**  
**KUCZEWSKI**  
Rehlinger Str. 18  
90453 Nürnberg  
Tel.: 0911/ 68 81 30  
Fax: 0911/ 642 71 45  
Mobil: 0171/420 16 17

Anzeigen-Annahme  
**Anzeigen-Expedition**  
**H. Friedlhuber**  
Alfons-Stauder-Str. 12a  
90453 Nürnberg  
Telefon (09 11) 6 32 42 38  
Telefax (09 11) 6 32 59 04

Erfolgreich werben durch Anzeigen im Amtsblatt!

Anzeigenschluß: 5 Tage vor erscheinen!

An sonstigen persönlichen Voraussetzungen müssen erfüllt sein:

1. Deutsche Staatsangehörigkeit
2. Vollendetes 25. Lebensjahr (Geburtstag vor dem 01.04.1985)
3. Hauptwohnsitz in Nürnberg
4. Einwandfreier Leumund

Den gesetzlichen Bestimmungen entsprechend können zu ehrenamtlichen Verwaltungsrichtern nicht berufen werden:

1. Mitglieder des Bundestages, des Europäischen Parlaments, der gesetzgebenden Körperschaften eines Landes, der Bundesregierung oder einer Landesregierung,
2. Richter,
3. Beamte und Angestellte im öffentlichen Dienst, soweit sie nicht ehrenamtlich tätig sind,
4. Berufssoldaten und Soldaten auf Zeit,
5. Rechtsanwälte, Notare und Personen, die fremde Rechtsangelegenheiten geschäftsmäßig besorgen.

Für die Tätigkeit als ehrenamtliche/r Verwaltungsrichter/in wird eine Entschädigung nach dem Justiz Vergütungs- und Entschädigungsgesetz der ehrenamtlichen Richter gewährt.

Wer Interesse hat, kann sich bis spätestens **31.08.2009** an das **Amt für Stadtforschung und Statistik, Unschlittplatz 7a, 90403 Nürnberg** wenden. Dort liegen die entsprechenden Meldeformulare auf. Das Formular kann auch im Internet unter [www.wahlen.nuernberg.de](http://www.wahlen.nuernberg.de) als pdf-Datei heruntergeladen werden. Verspätet eingegangene Meldungen können nicht mehr berücksichtigt werden. Telefonische Auskünfte erhalten Sie unter der Tel. Nr. 231-2841.

\*

### Aufgebot einer verlorenen Sparurkunde

Die nachfolgend genannte Sparurkunde ist wie glaubhaft gemacht wurde, verloren gegangen.

Nr. d. Sparurkunde	ausgestellt auf:
Sparkassenbuch 3010262354	KELBER Hanna

Für diese Sparurkunde wird hiermit, gemäß Artikel 35 AGBGB, das Aufgebot und die Kontensperre angeordnet und der Inhaber der Sparurkunde aufgefordert, seine Rechte unter Vorlage der Sparurkunde innerhalb von drei Monaten bei der Sparkasse Nürnberg anzumelden. Falls dies nicht geschieht, wird die Sparurkunde für kraftlos erklärt.

**Nürnberg, den 08. Juli 2009**

**Sparkasse Nürnberg  
Der Vorstand**

**mf DESIGN • Büroeinrichtungen • große Ausstellung •**  
Sieboldstr. 5 · 90411 Nürnberg · Tel.: 0911/527 555-0 · Fax: -27 · [www.mfdesign-info.de](http://www.mfdesign-info.de)

### Vergabe von Bauleistungen und Leistungen durch die Stadt Nürnberg

Der Bau- und Vergabeausschuss hat am 26. Mai 2009 die Vergabe der nachstehend aufgeführten Lieferungen, Leistungen und Dienstleistungen beschlossen:

Art der Lieferung bzw. Leistung	Auftrag erteilt an Firma:
Beförderung sprach- und entwicklungsverzögerter Kinder in Kleinbussen bzw. Personenkraftwagen von ihren Wohnungen zu schulvorbereitenden Einrichtungen / Schulen und zurück zu den Wohnungen, bzw. teilweise zu Kindergärten und Kindertagesstätten in den Schuljahren 2009/2010, 2010/2011 und 2011/2012	Taxi-Zentrale Nürnberg, Ziegelsteinstr. 197, 90411 Nürnberg
Laufende Innen-, Grund- und Glasreinigung in der Johann-Daniel-Preißler-Schule und im Kinderhort Preißlerstr. 6 vom 01.08.2009 bis 31.07.2010 (Festlaufzeit)	Prior & Preußner, Dammstr. 16-20, 49084 Osnabrück
Ersatzbeschaffung / Erweiterung der städtischen Datensicherungslandschaft	Computacenter, Lina-Ammon-Str. 30, 90471 Nürnberg Miller Leasing Miete, Louisenstr. 145, 61348 Bad Homburg
Lieferung und Montage der Elektroinstallation für die U3, Bahnhöfe Friedrich-Ebert-Platz BW 355, und Kaulbachplatz BW 353, sowie Tunnelstrecken BW 354 und BW 356	SAG, Feuchter Str. 3d, 90457 Nürnberg
Generalsanierung Gemeinschaftshaus Langwasser hier: Beauftragung der Architektenleistung	Arge blauhaus-Architekten / impuls, Campestr. 10, 90419 Nürnberg
Volksschule Insel Schütt, Maßnahmen zur Verbesserung des Brandschutzes hier: Beauftragung der Architektenleistung	Brandl+Wolfrum, Krugstr. 16, 90419 Nürnberg
Grundschule Wandererstr. 175, Beseitigung von Sicherheitsmängeln an Schulen hier: Beauftragung der Architektenleistung	Büro Bickel, Pegnitzstr. 4, 90482 Nürnberg
Westfriedhof – Neubau Aussegnungshalle Erdbestattung hier: Beauftragung der Objektplanung	Büro G. Dechant, Ziegelsteinstr. 183, 90411 Nürnberg
Umbau Haus 1 für die Hochschule für Musik, Veilhofstr. 34 hier: Beauftragung der Tragwerksplanung	Arge Lieb / Obermüller + Partner / Henke + Rappolder, Müllerstr. 43, 80469 München
Elektroinstallation im Heilig-Geist-Haus hier: Starkstromanlagen und Beleuchtung	J. Kluge, Wurzener Str. 86, 04668 Grimma
Lieferung und Montage von Parkscheinautomaten mit Vollwartungs- und Schutzvertrag	ATB GmbH, An der Bahn 11, 92706 Luhe-Wildenaau
Kettensteg – Generalsanierung hier: Vergabe der Objekt- und Tragwerksplanung	Büro Dr. Kreutz & Partner, Hintere Ledergasse 18, 90403 Nürnberg
Vergabe von Beratungsleistung Haushaltskonsolidierung	Rödl & Partner, Aufß. Sulzbacher Str. 100, 90491 Nürnberg

 <p><b>Kow</b> Kompostierung organischer Wertstoffe</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Annahme von Grünabfällen</li> <li>• Verkauf von Pflanzhumus und Substraten, Mineralbeton Splitt, Recycling-Sand, Recycling-Schotter</li> </ul>	<p><b>Gärtnerweg 1A Wendelstein – Kleinschwarzenlohe</b> Tel. (0 91 29) 40 68 0 · Fax (0 91 29) 40 68 19 <a href="http://www.karl-wendelstein.de">www.karl-wendelstein.de</a> <b>Öffnungszeiten:</b> Mo. – Fr. 7.00 – 17.00 Uhr Sa. 9.00 – 13.00 Uhr</p>	 <p><b>Karl</b> Transportunternehmen Baumaschinenverleih</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schuttabfuhr</li> <li>• Erdbau</li> <li>• LKW mit Ladekran</li> <li>• Minibagger</li> <li>• Kleinaller</li> <li>• Rüttelplatten</li> </ul>
---	--	---

- a) Öffentlicher Auftraggeber: Stadt Nürnberg/  
**Friedhofsverwaltung**, Spitalgasse 1, 90403  
Nürnberg, Telefon: 0911 / 231-3181, Telefax:  
0911 / 231-14186, E-Mail: frh@stadt.nuern-  
berg.de
- b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschrei-  
bung, VOL/A
- c) Art und Umfang der Leistung: Lieferung von  
**4 Vierradbaggern**, straßentauglich mit Zulas-  
sung nach StVZO zum Einsatz auf den Fried-  
höfen in Nürnberg auf Leasingbasis  
Ort der Leistung: Süd- und Westfriedhof  
Nürnberg
- d) Unterteilung in Lose: Nein
- e) Ausführungsfrist: Ende der Ausführungsfrist:  
10.03.2010
- f) Anforderung der Verdingungsunterlagen:  
Anforderung bis: 14.08.2009, bei: Anschrift sie-  
he a)  
Bei schriftlicher Anforderung, unter Vorlage  
des Einzahlungsbeleges, werden die Verding-  
ungsunterlagen übersandt. Der Anforderung  
ist ein mit der Firmenadresse beschrifteter  
Adressaufkleber beizulegen.
- g) Stelle, bei der die Verdingungsunterlagen ein-  
gesehen werden können: Anschrift siehe a)
- h) Entgelt für die Verdingungsunterlagen: Höhe  
des Entgelts: 15,00 Euro, zu überweisen an  
die Stadt Nürnberg, Kontonummer: 1 010  
941, BLZ: 760 501 01, Geldinstitut: Sparkasse  
Nürnberg, Verwendungszweck: LV Beschaf-  
fung von 4 Friedhofbaggern, KSt: 9740030030,  
Sach-Kto: 64220000  
Der Betrag wird nicht zurück erstattet. Bar-  
zahlungen und Schecks werden nicht ange-  
nommen. Die Verdingungsunterlagen werden



## Städtischer BESTATTUNGSDIENST

### Abschied in sicheren Händen.

Fragen zu Bestattung, Trauerfeier und Grabpflege besprechen wir nach Wunsch *bei Ihnen zuhause* oder in unseren Räumen. Bei uns finden Sie den Rahmen für den feierlichen *Abschied am offenen Sarg*.

Wir bieten auch *Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten*, die Ihnen Sicherheit gibt und Ihre Angehörigen entlastet.

**Spitalgasse 1 (3. Etage mit Aufzug) • 90403 Nürnberg**  
Tag und Nacht für Sie erreichbar: **Tel. 0911 – 22 17 77**  
[www.Bestattungsdienst.Nuernberg.de](http://www.Bestattungsdienst.Nuernberg.de) Nürnberg

- nur übersandt, wenn der Nachweis der Ein-  
zahlung vorliegt.
- i) Einreichungsfrist und -anschrift: Datum:  
20.08.2009  
Ort: Stadt Nürnberg – Vergabemanagement,  
Bauhof 9 – Nebeneingang (Erdgeschoss),  
90402 Nürnberg
- l) Zahlungsbedingungen: Siehe Bewerbungsbe-  
dingungen, Zusätzliche Vertragsbedingungen  
und ggf. Besondere Vertragsbedingungen der  
Stadt Nürnberg.
- n) Zuschlags- und Bindefrist: 20.09.2009
- o) Der Bewerber unterliegt mit Abgabe seines  
Angebotes den Bestimmungen über nicht ber-  
ücksichtigte Bieter gem. § 27 der VOL/A.  
Nachprüfstelle: Regierung von Mittelfranken,  
VOL-Stelle, Promenade 27, 91522 Ansbach,  
Tel.: 0981/53 1277, Fax: 0981/53 1837

## Vergabe von Arbeiten

### Vergabe von Arbeiten des Service- betriebes Öffentlicher Raum

- I.1) Vergabestelle: Stadt Nürnberg **Service-  
betrieb Öffentlicher Raum**, Bauhof 2,  
90402 Nürnberg, Telefon: 0911 2314865,  
Fax: 0911 2314895, E-Mail: klaus.ma-  
get@stadt.nuernberg.de  
Anschrift für nähere Auskunft, für An-  
forderung von Unterlagen: siehe I.1)  
Angebote sind zu richten an: Stadt  
Nürnberg – Vergabemanagement, Bau-  
hof 9 – Nebeneingang (Erdgeschoss),  
90402 Nürnberg
- I.2) Art des öff. Auftraggebers: Lokalbehörde

- II.1.2) Art des Bauauftrags: Ausführung  
Ort der Ausführung: Nürnberg
- II.1.1, II.1.5) Bezeichnung und Beschreibung / Ge-  
genstand des Auftrags:  
Neubau einer **Freianlage für Delphine**  
mit Zuschauertribüne und eines Ma-  
natihauses.  
Bewitterte Sandsteinwände eines  
ehemaligen Sandsteinbruches stellen  
eine landschaftliche Besonderheit des  
Nürnberger Tiergartens dar. Beim Neu-  
bau der Delfinlagune ist daher beab-  
sichtigt wesentliche Bestandteile des  
Lagunenareals im Kontext der vorhan-  
denen Bruchoptik zu zeigen und somit  
in die Gesamtszenerie einzubinden.  
Hierfür sind Stützmauern, Treppen  
und Beläge in üblichen Formaten zu  
erstellen. Aufgrund der speziellen An-  
forderung der Salzwasserbeständig-  
keit, wurden in einem vorgeschalteten  
petrophysikalischen Gutachten Sand-  
steinmaterialien aus den folgenden 5  
Herkünften wurden als geeignet ermit-  
telt:  
Friedewalder Sandstein  
Herzogsteiner Sandstein = Dukas  
Olsbrücker Sandstein  
Stoneraise Sandstone  
Worzeldorfer Sandstein
- II.1.8) Aufteilung in Lose: nein

- II.1.9) Nebenangebote, Änderungsvorschläge  
werden berücksichtigt: ja
- II.2.1) Menge oder Umfang der Leistung:  
Naturstein- und Erdarbeiten:  
Bodenauffüllung ca. 25.000 m<sup>3</sup>  
Geogittersystem ca. 250 m<sup>2</sup>  
Natursteinzyklopenmauerwerk  
ca. 100 m<sup>2</sup>  
Natursteinblockstufen ca. 500 m  
Natursteinbeckenrandabdeckung  
ca. 400 m  
Natursteinplattenbelag ca. 300 m<sup>2</sup>  
Natursteinpflasterbelag ca. 200 m<sup>2</sup>  
Natursteinfindlinge (je 5-20 t) ca. 200 t

## Baier Rohrreinigung GmbH

24 Stunden Notdienst  
Rohrreinigung  
TV-Kanaluntersuchung  
Dichtigkeitsprüfung  
Kanalansanierung ohne Aufgraben



☎ (09 11) 22 55 11

gebührenfrei 0800 1 31 44 44

www.baier-rohrreinigung.de

## NEUERÖFFNUNG HOTEL KENNEDY

ab 20 €

Übernachtung  
(1-Bett bis 6-Bettzimmer)

P Parkplätze im Hof

Leyher Str. 52      Tel: 0911 - 74 266 72  
D-90431 Nürnberg      Mobil: 0177 - 235 98 95

**Baumpflege 2000 GmbH**  
 Beratung bei Bauvorhaben · Baumgutachten  
 Baumfällung + Baumschnitt in Kletterseiltechnik  
 Gartengestaltung · Gartenpflege · Hecken-  
 schnitt · Rasenanlage · Bewässerungsanlage

Frauentaler Weg 64  
 90427 Nürnberg  
 Tel.: 09 11/36 76 58  
 Fax: 09 11/35 77 08  
 www.Baumpflege2000.de



- Plattiges Material, Naturstein ca. 375 t  
 Winkelstützelemente H bis 3,8m  
 ca. 220 m  
 Winkelstützelemente H 3,8 bis 4,5m  
 ca. 75 m  
 Entwässerungs-/Drainageleitungen  
 ca. 480 m  
 Schächte DN 1000-1500 ca. 19 Stück
- II.3) Auftragsdauer bzw. Fristen für die  
 Durchführung des Auftrags:  
 Ausführungsfrist: Beginn: 12.10.2009,  
 Ende: 24.10.2010
- III.1.1-III.1.3) Sicherheiten, Finanzierungs- und  
 Zahlungsbedingungen, Bietergemein-  
 schaften, geforderte Nachweise: siehe  
 Ausschreibungsunterlagen
- III.1.4) Sonstige Bedingungen: siehe Aus-  
 schreibungsunterlagen
- III.2.3) Technische Leistungsfähigkeit:  
 Der Auftraggeber behält sich vor, vom  
 Bieter nach Angebotseröffnung Re-  
 ferenzen anzufordern, für spezielle  
 Leistungen mit besonderen Anforde-  
 rungen. Bei den betroffenen Positionen  
 befindet sich ein Hinweis im LV. Beab-  
 sichtigt der Bieter Sandsteine anderer  
 Herkünfte als bei II.1.5) vorgegeben an-  
 zubieten, ist mit dem Angebot ein pe-  
 trophysikalisches Gutachten und/oder  
 amtliches Prüfzeugnis als Nachweis  
 der Gleichwertigkeit vorzulegen.
- IV.1) Verfahrensart: Offenes Verfahren nach  
 VOB/A
- IV.2.1) Zuschlagskriterien: siehe Ausschrei-  
 bungsunterlagen
- IV.3.3) Bedingungen für den Erhalt der Aus-  
 schreibungsunterlagen und zusätz-  
 licher Unterlagen:

Erhältlich bis: 06.08.2009,

Höhe des Entgeltes: 75,- EURO

Zahlungsbedingungen und -weise:  
 Überweisung an Stadt Nürnberg, Kon-  
 to 1010941, BLZ 76050101, Geldinstitut:  
 Sparkasse Nürnberg, Verwendungszweck  
 Kto 54150500, KSt 660, LV Naturstein  
 Lagune

Die Verdingungsunterlagen werden  
 nur übersandt, wenn der Nachweis der  
 Einzahlung vorliegt. Das eingezahlte  
 Entgelt wird nicht erstattet.

- IV.3.4) Schlusstermin für den Eingang der An-  
 gebote : 13.08.2009, Uhrzeit: 09:50  
 Anschrift: siehe I.1), Anschrift für An-  
 gebote
- IV.3.7) Bindefrist des Angebots bis: 29.09.2009
- IV.3.8) Angebotseröffnung: Termin: siehe  
 IV.3.4, Ort: siehe I.1), Anschrift für An-  
 gebote  
 Personen, die bei der Eröffnung anwe-  
 send sein dürfen: Bieter und ihre Be-  
 vollmächtigten
- VI) Zusätzl. Informationen:  
 VI.4.1) Zuständige Stelle für Nachprüfungs-  
 verfahren:  
 Vergabekammer (§ 104 GWB):  
 Vergabekammer Nordbayern bei der  
 Regierung von Mittelfranken, Postfach  
 606, Promenade 27, 91511 Ansbach, Tel:  
 0981/53 1277, Fax: 0981/53 1837
- VI.4.2) Einlegung von Rechtsbehelfen: (Aus-  
 künfte dazu s. VI.4.1)  
 gemäß § 107 GWB („unverzüglich“)  
 Auftragserteilung: gemäß § 101 a GWB,  
 15 Tage nach Absendung der Mittei-  
 lung durch die Vergabestelle oder 10  
 Tage nach Absendung der Mitteilung  
 durch die Vergabestelle per Fax oder E-  
 Mail
- VI.5) Tag der Absendung der Bekanntma-  
 chung an das EU-Amtsblatt: 20.07.2009

## Ihre Kleinanzeige zu allen Gelegenheiten!

Breite 60 mm, Je Zeile 1,- € netto

Anmeldeschluss: 30.07.2009

Fax 0911.231-5059

e-mail: akquise@stadt.nuernberg.de



**Bestattungsunternehmen  
 „FRIEDE“  
 K. Kienhöfer**  
 Castellstr. 69, 90451 Nürnberg  
**Ihre Hilfe im Trauerfall**  
 Tag und Nacht erreichbar,  
 auch an Sonn- und Feiertagen  
 dienstbereit.  
 Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten.  
**Telefon 64 45 64**



✓ Außenwandkamine  
 ✓ Kaminverkleidungen  
 ✓ Querschnittsanpassungen  
 ✓ Kaminmauerungen  
 ✓ Moderne Abgasanlagen

32 90 40  
 Der richtige Zug!

Leyher Straße 29  
 90431 Nürnberg  
 www.volkmer-kamin.de Abgas- und Schornsteintechnik

## Vergabe von Arbeiten der Stadt- entwässerung und Umweltanalytik Nürnberg

- I.1) Vergabestelle: Stadtentwässerung  
 und Umweltanalytik Nürnberg, Adolf-  
 Braun-Straße 33A, 90429 Nürnberg,  
 Telefon: 0911/231-4589, Fax: 0911/231-  
 7320, E-Mail: gisela.adelmann@stadt.  
 nuernberg.de  
 technische Rückfragen: Andreas  
 Schwarz, Tel. 0911/231-5635, Fax:  
 0911/231-3477, E-Mail: andreas.  
 schwarz@stadt.nuernberg.de  
 Anschrift für nähere Auskunft, für An-  
 forderung von Unterlagen: Siehe I.1)  
 Teilnahmeanträge sind zu richten an:  
 Stadt Nürnberg – Vergabemanagement,  
 Bauhof 9 – Nebeneingang (Erdge-  
 schoss), 90402 Nürnberg
- I.2) Art des öff. Auftraggebers: Lokalbehör-  
 de  
 Für die Teilnahme ist eine schriftliche  
 Bewerbung erforderlich!
- II.1.2) Art des Auftrags: Lieferleistung  
 Ort der Ausführung: Nürnberg, Klär-  
 werk 1, Adolf-Braun-Str. 55, 90429  
 Nürnberg
- II.1.3) Rahmenvertrag: nein
- II.1.1, II.1.5) Bezeichnung und Beschreibung /  
 Gegenstand des Auftrags:  
 Lieferung von **160.000 kg** katio-  
 nischem **Flockungshilfsmittel** auf  
 Acrylamidbasis für die mechanische  
 Faulschlammwässerung auf Zentri-  
 fugen, Klärwerk 1.
- II.1.8) Aufteilung in Lose: nein
- II.1.9) Nebenangebote, Änderungsvorschläge  
 werden berücksichtigt: nein
- II.2.1) Menge oder Umfang der Leistung:  
 Die Laborversuche finden mit den  
 Teilnehmern im Klärwerk 1 statt. Die  
 Laborversuche gehen zu Lasten des  
 Bieters und sind von diesem zu betreu-  
 en. Nach Abschluss der Laborversuche  
 ist auf Aufforderung ein Angebot über  
 160.000 kg Liefermenge abzugeben. Es  
 darf nur ein Produkt angeboten wer-  
 den. Das jeweilig angebotene Produkt  
 der 4 preisgünstigsten Bieter wird, ggfs.  
 von einem unabhängigen Institut, im  
 Labor auf Wirksamkeit und Verbrauch  
 untersucht und bewertet.  
 Mit dem sich aus dieser Bewertung  
 ergebenden wirtschaftlichsten Bieter  
 wird ggfs. ein Großversuch durchge-  
 führt. Ein Anspruch des Bieters auf  
 Überprüfung durch Großversuche be-  
 steht nicht. Großversuche sind auf

**FB Firmengruppe Beier**

**Tiefbau · Hochbau · Sanierung**  
**FB Hoch- und Tiefbau GmbH**

**Erdbau · Abbruch · Recycling**  
**Ripka Transport und Abbruch GmbH & Co.KG**

90556 Cadolzburg, Seckendorfer Str. 8, Telefon 09103/71317-0  
**info@fb-bauen.de**

Aufforderung des Eigenbetriebes Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg vom Bieter zu betreuen. Der letztendliche Zuschlag wird auf das Angebot erteilt, das unter Berücksichtigung aller technischen, wirtschaftlichen und umweltverträglichen Gesichtspunkte als das annehmbarste erscheint.

Es werden nur Pulverprodukte zugelassen!

- II.3) Vertragslaufzeit bzw. Fristen für die Durchführung des Auftrags:  
 Ausführungsfrist: Beginn: 01.02.2010, Ende: 31.07.2011
- III.1.1/2) Sicherheiten, Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen - Geforderte Nachweise: siehe Ausschreibungsunterlagen
- III.1.3) Rechtsform von Bietergemeinschaften, an die der Auftrag vergeben wird:  
 Gesellschaft des bürgerlichen Rechts (gesamtschuldnerisch haftend)
- III.2) Teilnahmebedingungen
- III.2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit, Mindeststandards, Nachweise: Bewerbungen sollen nur solche Firmen einreichen, die gründliche Erfahrung für die zu erbringende Leistung nachweisen können und bereits vergleichbare Leistungen mit Erfolg ausgeführt haben. Entsprechende Referenzen sind auf Nachfrage zu übergeben.
- III.3) Die Dienstleistungserbringung ist folgendem Berufsstand vorbehalten: Juristische Personen müssen Namen und berufl. Qualifikation der für die Dienstleistung verantwortlichen Personen angeben.
- IV.1.1) Verfahrensart: Nichtoffenes Verfahren nach VOL/A
- IV.1.2) Kriterien für die Auswahl der Bewerber: siehe Punkt „Menge und Umfang der Leistung“
- IV.2) Zuschlagskriterien: siehe Ausschreibungsunterlagen
- IV.3.1) Aktenzeichen: Vorg.-Nr. 06857
- IV.3.4) Schlussstermin für den Eingang der Teilnahmeanträge: 28.07.2009

**GLASBAU BREHM**  
 ...glasklare Ideen

**Ausführung sämtlicher Glaserarbeiten:**  
 • Ganzglasanlagen • Türen • Duschkabinen • Spiegel  
 • Glasplatten • Tische

**Ausstellungsraum:**  
 Carl-Schwemmer-Straße 20  
 Tel. 0911/312244  
 Fax 0911/311958

...lieber Qualität als Quantität

**METZGEREI Meyer**

Kirchenweg 39  
 Nürnberg  
 Tel. 0911/33 07 23  
 Fax 0911/3 93 83 08  
 www.metzgerei-meyer.de  
 eMail: metzgerei-meyer@t-online.de

**Höchste Handwerkskunst für reinen Genuss**



- 78 Prämierungen in 20 Jahren
- Seit 1998 Fünf-Sterne-Fleischerfachgeschäft
- Bio-Ochsenfleisch
- Excellenter Partyservice
- Feinkostsortiment in Bio-Qualität: Wein, Nudeln, Essig, Öl, Tomatensoßen, Milch, Quark, Joghurt, Käse.



Wir stellen unsere Gewürzmischungen selber zusammen und können so auf Gluten und Glutamat verzichten.

- IV.3.5) Versand der Aufforderung zur Angebotsabgabe an ausgewählte Bewerber:  
 Datum: 09.09.2009
  - VI) Zusätzl. Informationen: Aus organisatorischen Gründe wird eine Zuschlags- und Bindefrist bis 18.01.2010 benötigt.
  - VI.4.1) Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren:  
 Vergabekammer (§ 104 GWB): Vergabekammer Nordbayern bei der Regierung von Mittelfranken, Postfach 606, Promenade 27, 91511 Ansbach, Tel: 0981/53 1277, Fax: 0981/53 1837
  - VI.4.2) Einlegung von Rechtsbehelfen: (Auskünfte dazu s. VI.4.1)  
 gemäß §107 GWB („unverzüglich“)  
 Auftragserteilung: gemäß §101 a GWB, 15 Tage nach Absendung der Mitteilung durch die Vergabestelle oder 10 Tage nach Absendung der Mitteilung durch die Vergabestelle per Fax oder E-Mail
  - VI.5) Tag der Absendung der Bekanntmachung an das EU-Amtsblatt: 08.07.2009
- \*
- a) Öffentlicher Auftraggeber: **Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg**, SUN/S-2/E, Adolf-Braun-Straße 33, 90429 Nürnberg, Telefon: 0911/231-5686, Telefax: 0911/231-5641, E-Mail: harald.lindner@stadt.nuernberg.de
  - b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A  
 Vergabenummer: E22\_KW1\_Filterrechen\_2
  - c) Art des Auftrags: Ausführung von Bauleistungen
  - d) Ort der Ausführung: **Klärwerk 1 Nürnberg**, Adolf-Braun-Straße 55
  - e) Art und Umfang der Leistung, Allgemeine Merkmale der baulichen Anlage:  
 Allgemeine Bezeichnung der baulichen Anlage:  
 KW1-Erweiterung der mechanische Anlagen, Erneuerung der Filterrechen  
 Gewerk: **Elektrotechnik**  
 Art der Leistung (Beschreibung): Elektroinstallation  
 Umfang der Leistung:  
 Arbeiten in EX- Bereichen  
 1 St. Niederspannungseinschub- Schaltschrank mit ca. 7 Einschüben von ca. 7,5 kW,

VOIGTMANN GMBH // INTEGRATED IT SERVICES

**voigtmann**

IT-Beratung  
 Softwareentwicklung  
 Systemintegration  
 IT-Regelbetrieb

VOIGTMANN GMBH IST BUSINESS-PARTNER VON

**CISCO**

**Microsoft**

**hp** invent

**0911-4777 65-0**  
 www.voigtmann.de



**LORENZ  
WUNNER**

Holzbau · Zimmerei · Treppenbau  
90441 Gustav-Adolf-Straße 46  
☎ 66 24 10, Fax (09 11) 66 84 86  
@ holzbau-wunner@web.de

Direkt-, Wendeschütz- und Frequenzumformer mit direkter Profibusanbindung an das best. Leitsystem

1 St. Niederspannungseinspeisefeld mit 1 Einschub- Leistungsschalter,

1 St. Niederspannungsfeld mit 3 Frequenzrichter von je 7,5 kW

1 St. Rangierverteiler / Installationsverteiler mit Rangierklemmen und Sicherungsautomaten,

3 St. Höhenstandsmessungen - Profibusschnittstelle

3 St. Edelstahl Vorortsteuerkästen

ca. 100 m Kabelverlegesysteme

ca. 2.500 m Starkstromkabel 1,5 - 95 mm<sup>2</sup>

ca. 1.000 m Schwachstromkabel

2x2x0,8 - 4x2x0,8

- f) Aufteilung in Lose: Nein  
g) Erbringen von Planungsleistungen: Nein  
h) Ausführungsfrist:  
Beginn der Ausführungsfrist: 19.10.2009  
Ende der Ausführungsfrist: 26.02.2010  
i) Anforderung der Verdingungsunterlagen:  
Anforderung bis: 31.07.2009, bei: Anschrift siehe a)  
j) Entgelt für die Verdingungsunterlagen:  
Höhe des Entgelts: 28,00 Euro zu überweisen an Stadt Nürnberg, Konto: 44 10 720, BLZ 760 501 01, IBAN: DE27 7605 0101 0004 4107 20, BIC: SSKNDE77, Geldinstitut: Sparkasse Nürnberg, Verwendungszweck: Kto: 54091, LV E22\_KW1\_Filterrechen\_2  
Die Verdingungsunterlagen werden nur übersandt, wenn der Nachweis der Einzahlung vorliegt. Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.  
k), l), o) Einreichungsfrist, -anschrift, Angebotsöffnung  
Datum: 26.08.2009, Uhrzeit: 09:30 Uhr  
Ort: Stadt Nürnberg - Vergabemanagement-, Bauhof 9 - Nebeneingang (Erdgeschoss), 90402 Nürnberg  
n) Teilnehmer am Eröffnungstermin: Bieter und ihre Bevollmächtigten

- p)-s), u) weitere Angaben: siehe Vergabeunterlagen  
t) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 09.10.2009  
v) Sonstige Angaben:  
Auskünfte zum Verfahren und zum technischen Inhalt erteilt: Anschrift siehe a)  
Nachprüfung behaupteter Verstöße:  
Nachprüfungsstelle (§31 VOB/A): Regierung von Mittelfranken, VOB-Stelle, Promenade 27, Postfach 606, 91522 Ansbach, Tel 0981/53-0, Fax 0981/53-1772 (Vergabekammer (§ 104 GWB): Vergabekammer Nordbayern bei der Regierung von Mittelfranken, Promenade 27, Postfach 606, 91522 Ansbach, Tel 0981/53-0 (-1277))

**Ihre Kleinanzeige zu allen Gelegenheiten!**

Breite 60 mm, Je Zeile 1,- € netto

Anmeldeschluss: 30.07.2009

Fax 0911.231-5059

e-mail: akquise@stadt.nuernberg.de

**Vergabe von Arbeiten des Klinikums Nürnberg**

- I.1) Vergabestelle: Klinikum Nürnberg Technische Abt. Kh/VD-3/T, Prof.-Ernst-Nathan-Straße 1, 90419 Nürnberg, Telefon: 0911/398-2920, Fax: 0911/398-3454, E-Mail: antje.beimele@klinikum-nuernberg.de, www.klinikum.nuernberg.de  
Anschrift für nähere Auskunft, für Anforderung von Unterlagen: Siehe I.1)  
Angebote sind zu richten an: Klinikum Nürnberg Nord, Prof.-Ernst-Nathan-Str. 1 Haus 1, Poststelle, Kennwort: Submission, 90419 Nürnberg  
I.2) Art des öff. Auftraggebers: Einrichtung des öff. Rechts  
II.1.2) Art des Lieferauftrags: Kauf  
Ort der Ausführung: Klinikum Nürnberg Süd  
Projekt: Beschaffung einer Biplanen Angiographieanlage, LV ROED27  
II.1.3) Rahmenvertrag: nein  
II.1.1), II.1.5) Bezeichnung und Beschreibung / Gegenstand des Auftrags:  
Beschaffung einer **Biplanen Angiographieanlage** mit mindestens folgenden Eigenschaften:  
- Flachdetektoren, in beiden Ebenen im Format ca. 30x40 cm<sup>2</sup>

**DER STAAT ZAHLT FÜR SIE!**

WICHTIG! 😊  
Haushaltsnahe Dienstleistungen sind steuerlich bis 1200,- € pro Jahr absetzbar!



**Graf & Kittsteiner**  
Winterdienst Hausordnung Büroreinigung Gartenpflege  
0911/359960  
www.winterdienst.de

**INFORMATIONSMATERIAL JETZT ANFORDERN!**

- Gesamtes intravasales Anwendungsspektrum mit Schwerpunkt Neuroradiologie, außerdem Vertebroplastie und pädiatrische Anwendungen, optional kardiologische Anwendungen
- Planare Rekonstruktionen und 3D-Rekonstruktionen
- Integration in das bestehende RIS und PACS
- Patientenlagerungstisch mit Kippung in Längsrichtung
- Zubehör Farbdoppler-Ultraschallgerät (am Tisch integriert) und Hochdruckinjektor (deckenmontiert)

- II.1.8) Aufteilung in Lose: nein  
II.1.9) Nebenangebote, Änderungsvorschläge werden berücksichtigt: ja  
II.2.1) Menge oder Umfang der Leistung: 1 Stück Biplane Angiographieanlage  
II.3) Vertragslaufzeit bzw. Fristen für die Durchführung des Auftrags:  
Ausführungsfrist / Lieferung: spätestens Januar 2010  
III.1.1-III.1.3) Sicherheiten, Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen, Bietergemeinschaften, geforderte Nachweise: siehe Ausschreibungsunterlagen  
IV.1) Verfahrensart: Offenes Verfahren nach VOL/A  
IV.2) Zuschlagskriterien: siehe Ausschreibungsunterlagen  
IV.3.1) Aktenzeichen: ROED27  
IV.3.3) Bedingungen für den Erhalt der Ausschreibungsunterlagen und zusätzlicher Unterlagen:  
Erhältlich bis: 24.08.2009, Höhe des Entgeltes: 15,00 EURO, Zahlungsbedingungen und -weise: Überweisung an Klinikum Nürnberg, Konto: 1.000.944, BLZ 760 501.01 Geldinstitut Sparkasse Nürnberg, Verwendungszweck Projekt Biplane Angiographieanlage KNS, LV ROED27

*Paul Isolier-Technik*

**Wärme-, Kälte-, Schall-, Brandschutz**

91093 Hessdorf/ Erlangen  
Telefon 091 35/ 10 11 · Telefax 091 35/ 69 20



**AU**  
Baustellen- und Verkehrssicherung



Dorfäcker Straße 7 • Nürnberg  
Tel. 0911/321 794 00 • Fax 0911/321 794 02

- IV.3.4) Schlusstermin für den Eingang der Angebote : 29.08.2009,  
Anschrift: siehe I.1), Anschrift für Angebote
- IV.3.7) Bindefrist des Angebots bis: 30.10.2009
- VI) Zusätzl. Informationen:
- VI.4.1) Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren:  
Vergabekammer (§ 104 GWB): Vergabekammer Nordbayern bei der Regierung von Mittelfranken, Postfach 606, Promenade 27, 91511 Ansbach, Tel: 0981/53 1277, Fax: 0981/53 1837
- VI.4.2) Einlegung von Rechtsbehelfen: (Auskünfte dazu s. VI.4.1)  
gemäß §107 GWB („unverzüglich“)  
Auftragserteilung: gemäß GWB § 101a, 10 Tage nach Absendung der Mitteilung durch die Vergabestelle
- VI.5) Tag der Absendung der Bekanntmachung an das EU-Amtsblatt: 07.07.2009



- I.1) Vergabestelle: **Klinikum Nürnberg**  
Technische Abt. Kh/VD-3/T, Prof.-Ernst-Nathan-Straße 1, 90419 Nürnberg, Telefon: 0911/398-2920, Fax: 0911/398-3454, E-Mail: antje.beimel@klinikum-nuernberg.de, www.klinikum.nuernberg.de  
Anschrift für nähere Auskunft, für Anforderung von Unterlagen: (Siehe I.1)  
Angebote sind zu richten an: Klinikum Nürnberg Nord, Prof.-Ernst-Nathan-Str. 1 Haus 1, Poststelle, Kennwort: Submission 90419 Nürnberg
- I.2) Art des öff. Auftraggebers: Einrichtung des öff. Rechts
- II.1.2) Art des Lieferauftrags: Kauf  
Ort der Ausführung: Klinikum Nürnberg Süd  
Projekt: Beschaffung eines **Unfallradiologischen Aufnahmeplatzes**, LV NOTB12
- II.1.3) Rahmenvertrag: nein
- II.1.1), II.1.5) Bezeichnung und Beschreibung / Gegenstand des Auftrags:  
Beschaffung eines Unfallradiologischen Aufnahmeplatzes mit mindestens folgenden Eigenschaften:  
- Deckenaufgehängtes U-Bügel-System ohne eigenen Tisch  
- Robustes System  
- Flache Detektoreinheit  
Schwenkbare Strahlereinheit, möglichst viele Freiheitsgrade der Bewegung  
- Möglichkeit der manuellen Gerätebewegung  
- Integration in das bestehende PACS und RIS
- II.1.8) Aufteilung in Lose: nein
- II.1.9) Nebenangebote, Änderungsvorschläge werden berücksichtigt: ja
- II.2.1) Menge oder Umfang der Leistung:  
1 Stück Unfallradiologischer Aufnahmeplatz

- II.3) Vertragslaufzeit bzw. Fristen für die Durchführung des Auftrags:  
Ausführungsfrist / Lieferung: im 1. Quartal 2010
- III.1.1-III.1.3) Sicherheiten, Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen, Bietergemeinschaften, geforderte Nachweise: siehe Ausschreibungsunterlagen
- IV.1) Verfahrensart: Offenes Verfahren nach VOL/A
- IV.2) Zuschlagskriterien: siehe Ausschreibungsunterlagen
- IV.3.1) Aktenzeichen: NOTB12
- IV.3.3) Bedingungen für den Erhalt der Ausschreibungsunterlagen und zusätzlicher Unterlagen:  
Erhältlich bis: 24.08.2009, Höhe des Entgeltes: 15,00 EURO, Zahlungsbedingungen und -weise: Überweisung an Klinikum Nürnberg, Konto: 1.000.944, BLZ 760 501.01 Geldinstitut: Sparkasse Nürnberg, Verwendungszweck Projekt Unfallradiologischer Aufnahmeplatz KNS, LV NOTB12
- IV.3.4) Schlusstermin für den Eingang der Angebote : 29.08.2009  
Anschrift: siehe I.1), Anschrift für Angebote
- IV.3.7) Bindefrist des Angebots bis: 30.11.2009
- VI) Zusätzl. Informationen:
- VI.4.1) Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren:  
Vergabekammer (§ 104 GWB): Vergabekammer Nordbayern bei der Regierung von Mittelfranken, Postfach 606, Promenade 27, 91511 Ansbach, Tel: 0981/53 1277, Fax: 0981/53 1837
- VI.4.2) Einlegung von Rechtsbehelfen: (Auskünfte dazu s. VI.4.1)  
gemäß §107 GWB („unverzüglich“)  
Auftragserteilung: gemäß GWB § 101a, 10 Tage nach Absendung der Mitteilung durch die Vergabestelle
- VI.5) Tag der Absendung der Bekanntmachung an das EU-Amtsblatt: 07.07.2009

## Sie feiern...



Nutzen Sie diesen schönen Anlass für ein besonderes Geschenk – spenden Sie ein Stück Ihrer „Torte“ für die Förderung der Alzheimer-Forschung und -Aufklärung.

### Wie das geht?

Fordern Sie kostenlos Informationen an.

Vorname: \_\_\_\_\_

Name: \_\_\_\_\_

Geboren am: \_\_\_\_\_

Straße/Nr.: \_\_\_\_\_

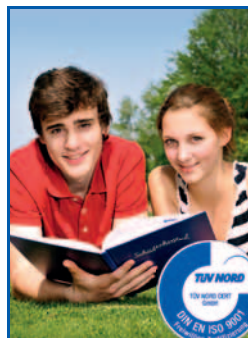
PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

J10



Alzheimer Forschung Initiative e.V.  
Grabenstraße 5 · 40213 Düsseldorf  
Tel.: 0800 / 200 400 1 (kostenlos)  
www.alzheimer-forschung.de

**Erfolgreich werben durch Anzeigen im Amtsblatt!**



## Schlaue Ferien!

- Ferienkurse - individuell und effektiv für alle gängigen Fächer
- 5 Tage je 2U-Std. für 99 €
- Vorbereitung auf die weiterführende Schule
- Intensiv-Training für das neue Schuljahr

Beratung vor Ort: Mo.-Fr.: 14.00 bis 17.00 Uhr

Rathenauplatz • Lenbachstr. 7 • 53 23 96  
Plärrer • Obere Kanalstr. 9 • 19 4 18  
Südstadt • Allersbergerstr. 72 • 44 68 770  
U-Bhf. Röthenbach • Dombühlstr. 2 • 25 23 778  
Möggeldorf • Ostendstr. 202 • 50 65 620  
Langwasser • Oppelner Str. 196b • 8172124

INFO-HOTLINE  
Tel.: 19 4 18  
www.schuelerhilfe.de

Schülerhilfe!

**B 1228 B**

Verlag und Geschäftsstelle: Stadt Nürnberg, Presse- und Informationsamt, Rathaus, Fünferplatz 2, Zimmer 210, 90403 Nürnberg, Tel. 0911 / 231 - 22 52; Anzeigenverwaltung: Presseamt Stadt Nürnberg, Tel. 0911 / 231 - 53 19, Druck: W. Tümmels Buchdruckerei und Verlag GmbH & Co. KG, Gundelfinger Straße 20, 90451 Nürnberg. Bestellungen können telefonisch oder schriftlich an die Geschäftsstelle gerichtet werden. Abbestellungen des Abonnements sind zum Jahresende bis spätestens 1. Dezember möglich. Preis pro Einzelnummer 0,80 Euro inkl. MwSt.; Abonnementspreis jährlich 19,80 Euro einschließlich Postgebühren und 7 % Mehrwertsteuer.

Inhalt	Seite
Planfeststellung A 73 AS Steinach - 2.Planänderung - Auslegung	257
Gehobene Erlaubnis Einleitung Mischwasser Gründlach u.a.	257
Umweltverträglichkeitsprüfung MAN	258
Umweltverträglichkeitsprüfung Wasserrad Katharinenwehr	258
Umweltverträglichkeitsprüfung Ausbau Katharinenwehr	258
Anwesen Jülicher Straße, FlNr. 443/6 u.a. Gem. Wetzendorf	258
Anwesen Tillypark 4, 8-12, 16, FlNr. 75/363 Gem. Großreuth b. Schweinau	259
Anwesen Murrstr. 9, FlNr. 345/19 Gem. Gostenhof	259
Anwesen Berliner Platz 18, FlNr. 71/17 Gem. Rennweg	260
Anwesen Äußere Sulzbacher Str., FlNr. 323 Gem. Schoppershof	260
Anwesen Roonstr. 17, FlNr. 62/1 Gem. Kleinweidenmühle	261
Aufruf als ehrenamtlicher Verwaltungsrichter	261
Aufgebot einer Sparurkunde	262
Vergaben von Bauleistungen und Leistungen durch die Stadt Nürnberg	262
Vergaben und Teilnahmewettbewerbe der Stadt Nürnberg	263
Vergaben des Servicebetriebes öffentlicher Raum	263
Vergaben der Stadtentwässerung und Umweltanalytik	264
Vergaben des Klinikums Nürnberg	266



**ERICH HEIDRICH GMBH**  
Schlosserei · Elektrotechnik  
Schweißfachbetrieb

**Die umweltfreundliche Schlosserei**

**Türen - Tore - Antriebe**  
**Ausführung von Schlosser- und Elektroarbeiten**  
**Fachbetrieb für Reparaturen**  
**90411 Nürnberg-Ziegelstein · Neuwieder Str. 6-8**  
**Telefon: 09 11/52 40 05 · Telefax: 09 11/52 40 07**  
**www.torprofi.de · E-mail: info@torprofi.de**



**PETER + ERICH**

# SCHMITT

*Seit 1924*

**SANITÄR • HEIZUNG • FLASCHNEREI/DACHDECKEREI**  
**PLANUNG • BERATUNG • AUSFÜHRUNG**

*Schöner Wohnen?  
Keine Frage!  
Wir machen alles -  
Vom Dach bis zum Bade.*



*Kanaluntersuchung  
mit TV-Kamera*

*Reinigung-Prüfung-Sanierung*

**Dorfäckerstraße 41**      **90427 Nürnberg**  
TEL.: (0911) 3 24 16-0 • FAX: (0911) 3 24 16 30 • [www.p-e-schmitt.de](http://www.p-e-schmitt.de)

Anzeigenschluss für die nächste Ausgabe vom 05.08.2009 ist der 30.07.2009

**FIMA GMBH**



Unternehmen für Fassaden-, Maler- und Tapezierarbeiten  
Betonschutz u. Gerüstbau



Storchenweg 14 · 90480 Nbg.-Möggeldorf  
Telefax (09 11) 54 68 90      ☎ (09 11) 54 75 03

**Zum Sudhaus RESTAURANT**

Genießen Sie die herzliche, rustikale Atmosphäre in einem der schönsten Restaurants Nürnbergs. Auf Wunsch reservieren wir Ihnen gerne den „Kanzler-tisch“.

DER LANGJÄHRIGE STERNEKOCH REINHOLD VOCKENTÄNZER VERWÖHNT SIE JETZT TÄGLICH MIT REGIONALEN GERICHTEN DER FRÄNKISCHEN LEBENSART. SIE WERDEN ES SCHMECKEN!

**FÜR FRANKEN-FEINSCHMECKER**



[WWW.SUDHAUSNUERNBERG.DE](http://www.sudhausnuernberg.de)

RESTAURANT ZUM SUDHAUS, BERGSTRASSE 20, 90403 Nbg., TEL. 0911 - 20 43 14

(fast) alles an Schild+Schrift

## Schilder KLUG

**Rufen Sie (09 11) 2 20 35**

POSTFACH 9236 · 90402 NÜRNBERG  
FAX 09 11/22 76 75  
FRAUENGASSE 20/22 neben MAXIMUM

*in Fotosatz  
Siebdruck  
Gravur  
Ätztechnik  
Email  
Bronzeguß*

Hersteller und Lieferant von  
**Firmen + Praxisschilder · Bauschilder**  
Fahrzeugwerbung auch in Vollmagnet  
**Etiketten · selbstkl. Folienbuchstaben**  
auch Computerschnitt · stufenlos · Fertigtex  
**Metallbuchstaben · Stempel · dcfix-Folie**  
X-Film · Magnete · Aufsteller · Türschilder  
**Sicherheitsschilder auch nachleuchtend**  
ROTEX-Präger · Bänder · Ansteckschilder  
**Bezeichnungsschilder Gravur · KLUG-SU**  
Fließ- + Luftfrichtungspfeile + Serientexte  
**Rohrkennzeichng.-System KLUG-Patent**